



Schader Stiftung



Deutsche Universität für
Verwaltungswissenschaften
Speyer



FernUniversität in Hagen

Tagung

Kommunen als Anker des Zusammenhalts in Europa

4. & 5. Dezember 2023,
Schader-Forum, Goethestraße 2, 64285 Darmstadt

Die Rolle von Kommunen im europäischen Mehrebenensystem ist vielfältig: Sie setzen europäische Politiken um, investieren europäische Fördermittel, vernetzen aber auch ganz konkret europäische Bürger*innen, z.B. über Städtepartnerschaften oder andere Formate, und machen so Europa vor Ort sichtbar und (er)lebbar. Welchen Beitrag Kommunen zum politischen und sozialen Zusammenhalt in Europa leisten können, soll auf der Tagung mit Wissenschaftler*innen und kommunalen Praktiker*innen diskutiert werden.

Folgende Themenfelder sollen dabei im Mittelpunkt stehen:

- Formen und Formate guter Europaarbeit in Kommunen in Feldern wie Europäische Partnerschaften, Europäische Vernetzung und Lobbying für kommunale Interessen auf Europäischer Ebene, Nutzung und Gestaltung der Europäischen Förderkulisse, Vermittlung von Europa vor Ort oder auch Weiterbildung von Mitarbeiter*innen und Ratspolitiker:innen hinsichtlich politische und institutioneller Entwicklungen in Europa.
- Voraussetzungen kommunaler Europaarbeit: Wie können Kommunen gestärkt werden, ihre Rolle in Europa auszufüllen. Welche politische, finanzielle und informatorische Unterstützung ist hier, z.B. von der EU, vom Bund oder den Ländern, notwendig und erfolgreich? Welche Europakompetenzen brauchen Verwaltungsmitarbeiter:innen und Ratspolitiker:innen? Welche Rolle spielen Verbände und Europäische Institutionen?

- Folgen von kommunaler Europaarbeit: Welchen Einfluss hat kommunale Europaarbeit für den europäischen Zusammenhalt? Führt kommunale Europaarbeit zu einer stärkeren Unterstützung des europäischen Integrationsprozesses durch die Bürger:innen vor Ort? Welchen Einfluss hat europäische Vernetzung für grenzüberschreitende Zusammenarbeit und lokale Wirtschaftsbeziehungen? Führt kommunale Europaarbeit zu einer besseren Integration von Zugewanderten vor Ort?
- Konsolidierung kommunaler Europaarbeit: Wie können gute Beispiele von Europaarbeit in den Kommunen verankert werden? Wie können sie weitere Verbreitung finden? Wie können kommunale Partnerschaften stabilisiert und/oder angeregt werden? Wie kann der interkommunale Austausch dazu beitragen, dass unterschiedliche Formate der kommunalen Europaarbeit regelmäßig genutzt werden? Wie können grenzübergreifende Partnerschaften die Entwicklung von Partnerkommunen unterstützen (z.B. im aktuellen Angriffskrieg gegen die Ukraine)?

Die Tagung wird in Zusammenarbeit mit Wissenschaftler*innen der FernUniversität in Hagen und der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer sowie der deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE) organisiert und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

Gefördert von:



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



DLR Projektträger



Schader Stiftung



Deutsche Universität für
Verwaltungswissenschaften
Speyer



FernUniversität in Hagen

Programm – Montag, 4. Dezember 2023

- ab 14:00 Uhr **Ankommen und Anmeldung**
- 14:30 – 14:45 Uhr **Begrüßung**
- Alexander Gemeinhardt*, Schader-Stiftung
- Dr. Renate Reiter*, FernUniversität Hagen
- Prof. Dr. Stephan Grohs*, Deutsche Universität für Verwaltungswiss. Speyer
- 14:45 – 15:15 Uhr **Eröffnungsvortrag**
- Uwe Zimmermann*, Generalsekretär der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE)
- 15:15 – 15:45 Uhr **Kurz-Input von KommZuEU zum Projekt und den Ergebnissen + Diskussion im Plenum**
- Benjamin Gröbe*, Deutsche Universität für Verwaltungswiss. Speyer
- Prof. Dr. Stephan Grohs*, Deutsche Universität für Verwaltungswiss. Speyer
- Dr. Renate Reiter*, FernUniversität Hagen
- Dr. Dorothee Riese*, FernUniversität Hagen
- 15:45 – 16:15 Uhr Kaffeepause
- 16:15 – 17:30 Uhr **Impuls: Regional und Europa: Großstadt an der Grenze – Saarbrücken, die deutsch-französische Stadt**
- Uwe Conradt*, Oberbürgermeister der Stadt Saarbrücken
- Kommunale Europapolitik - Anker für Zusammenhalt in Europa?**
- Moritz Behncke*, ehem. Vorsitzender des Kaiserslauterner Jugendparlament
- Anna-Lena Beilschmidt*, Stellvertr. Leiterin des Geschäftsbereichs Kommunikation und Internationales, Europabeauftragte der Stadt Pforzheim
- Dr. Theophil Gallo*, Landrat des Saarpfalz-Kreises
- Uwe Conradt*, Oberbürgermeister der Stadt Saarbrücken
- Moderation: *Prof. Dr. Stephan Grohs*, Deutsche Universität für Verwaltungswiss. Speyer
- 17:30 – 18:00 Uhr **Posterrundgang**
- ab 18:00 Uhr **Ende des ersten Tages und gemeinsamer Ausklang**

Veranstaltungsort

Schader-Campus
Goethestraße 2
64285 Darmstadt

Hinweise zur Barrierefreiheit
finden Sie [hier](#).

Anreise

Hinweise zur Anreise finden Sie
[hier](#).

Hinweise zur Buchung des
DB-Veranstaltungstickets finden
Sie [hier](#).

Anmeldungen

Die Teilnahme an den Veran-
staltungen ist kostenlos. Die
Teilnehmendenzahl ist begrenzt.
Sie erhalten eine Anmeldebestäti-
gung per E-Mail.

Programmverantwortung

*Benjamin Groebe & Prof. Dr.
Stephan Grohs*, Deutsche Univer-
sität für Verwaltungswiss. Speyer
*Dr. Renate Reiter, Dr. Dorothee
Riese*, Fernuniversität Hagen
Dennis Weis, Schader-Stiftung

Schader-Stiftung

Goethestraße 2
64285 Darmstadt
Telefon: 06151/17 59-0
kontakt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de



Schader Stiftung



Deutsche Universität für
Verwaltungswissenschaften
Speyer



FernUniversität in Hagen

Programm – Dienstag, 5. Dezember 2023

09:00 – 10:15 Uhr

Parallele Sessions

I. Panel: Europa in der Kommune verankern

Herausforderungen der kommunalen Europaarbeit von Landkreisen. Zu deren Aufgabenstellung und Finanzierung.

Dr. Theophil Gallo, Landrat des Saarpfalz-Kreises

Empfehlungen zur Verbesserung der Umsetzbarkeit europäischer Sozialpolitik auf lokaler Ebene. Ergebnisse aus einer Mehrebenenanalyse.

Jenny Kunhardt, University of Applied Sciences Erfurt

Bürger und Europäische Union

Prof. Dr. Markus Tausendpfund, FernUniversität Hagen

II. Panel: Europastrategien der Kommunen

Welchen Beitrag Kommunen zum politischen und sozialen Zusammenhalt in Europa leisten können – die Wissenschaftsstadt Darmstadt als klar positionierte Akteurin mit europäischem Wertefundament und Perspektiven über die Union hinaus

Dr. Patricia Latorre, Wissenschaftsstadt Darmstadt

Europakonzept des Verbandes Region Stuttgart

Frieder Oesterle, Verband Region Stuttgart

10:15 – 10:35 Uhr

Kaffeepause

10:35 – 11:50 Uhr

Parallele Sessions

III. Panel: Städtepartnerschaften in Krisenzeiten

Kommunale Partnerschaften: Ein wichtiges Instrument in Krisenzeiten

Lyudmyla Dvorkina, Rat der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE)

Neues Koordinatensystem der europäischen Kooperation am Beispiel deutsch-polnisch-ukrainischer Städtepartnerschaften

Klaudia Hanisch, Deutsches Polen-Institut, Darmstadt

IV. Panel: Städtediplomatie zwischen Europäisierung und De-Europäisierung

Europas Grenzen verbinden – von Saarbrücken über Tbilissi ins Städtetz Südkaukasus

Martin Schöneich, Koordinator für das Städtetz Südkaukasus

Analyse der Städtediplomatie in de-europäisierenden Staaten: Der Fall der Großstadtgemeinde İstanbul

Prof. Birgül Demirtas, Türkisch-Deutsche Universität Istanbul

11:50 – 12:30 Uhr

Abschlussplenum

Moderation: *Dr. Renate Reiter, FernUniversität Hagen*

ab 12:30 Uhr

Mittagsimbiss und Verabschiedung

Veranstaltungsort

Schader-Campus
Goethestraße 2
64285 Darmstadt

Hinweise zur Barrierefreiheit finden Sie [hier](#).

Anreise

Hinweise zur Anreise finden Sie [hier](#).

Hinweise zur Buchung des DB-Veranstaltungstickets finden Sie [hier](#).

Anmeldungen

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Programmverantwortung

Benjamin Groebe & Prof. Dr. Stephan Grohs, Deutsche Universität für Verwaltungswiss. Speyer
Dr. Renate Reiter & Dr. Dorothee Riese, FernUniversität Hagen
Dennis Weis, Schader-Stiftung

Schader-Stiftung

Goethestraße 2
64285 Darmstadt
Telefon: 06151/17 59-0
kontakt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de